

Aktivlautsprecher Nubert nuPro X-3000 und Yamaha Streamingadapter WXAD-10

# Starkes Klangpaket

■ Der Name Nubert steht seit nunmehr über 40 Jahren für erstklassige Lautsprecher-Qualität. Jetzt beschreitet der traditionsreiche Direktversender neue Wege und bietet in Zusammenarbeit mit verschiedenen Herstellern spannende Kombipakete an. Wir haben das Set aus den Aktivlautsprechern nuPro X-3000 und Yamaha Streamingadapter WXAD-10 zum Test eingeladen.



Die beiden Aktivlautsprecher nuPro X-3000 gibt es in den Gehäusefarben Schwarz und Weiß für einen Paarpreis von 1.170 Euro. Beim Auspacken fällt als Erstes die sehr hohe Verarbeitungsqualität auf. Die Gehäuse in Schleiflack sind hochwertig verarbeitet und echte Hingucker. Beide Aktivlautsprecher funktionieren völlig eigenständig und können im „Verbund“ arbeiten. Dazu später mehr.

Wir platzieren die Lautsprecher zunächst auf unserem Schreibtisch und machen uns mit der ausführlichen Bedienungsanleitung vertraut, die auf einfache Weise die möglichen Setups der Lautsprecher erläutert. Die Nubert X-3000 können sowohl via Kabel als auch völlig drahtlos miteinander und mit anderen Geräten kommunizieren. Wir haben unsere Testmuster zunächst via Funk miteinander gekoppelt. Hierzu stellt man im Menü, welches direkt über die Tasten am Lautsprecher erreichbar ist, ledig-



Die kleine, kompakte Yamaha-Box lässt sich unauffällig im Schrank platzieren. Sie kann Zuspielder auch über Bluetooth aufnehmen. Die Anzeige auf der Frontseite gibt stets an, mit welcher Quelle man gerade verbunden ist

lich einmalig ein, welcher der beiden Lautsprecher der „Master“ und wer der „Slave“ sein soll – fertig.

## Umfangreiche Anschlüsse

Wer die klassische Kabelverbindung bevorzugt, hat die Möglichkeit, das ebenfalls zum Lieferumfang gehörende Koaxialkabel zu verwenden. Die Nubert X-3000 bietet zahlreiche Anschlussmöglichkeiten. Neben der drahtlosen Verbindung via Bluetooth inklusive AptX-Unterstützung steht auf der Rückseite des Lautsprechers eine Fülle an Anschlüssen zur Verfügung. Im Einzelnen sind dies ein analoger Cincheingang, zwei koaxiale Digitaleingänge, ein Subwooferanschluss, zwei optische Digitaleingänge, ein XLR-Eingang sowie zwei USB-Schnittstellen. In eine der beiden lässt sich der ebenfalls zum Lieferumfang gehörende HDMI-ARC-Adapter einstecken, über den es möglich ist, auch seinen Fernseher mit den Nubert-Lautsprechern zu verbinden.

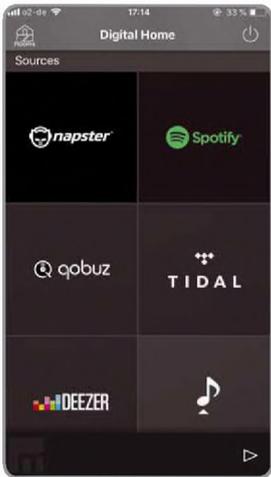
Wie bereits erwähnt, bietet Nubert in Zusammenarbeit mit diversen Herstellern spezielle Kombi-Musikpakete an. Unserem Testmuster liegt ein Karton von Yamaha bei, auf den wir gleich separat eingehen. Zunächst einmal haben wir den Nubert-Lautsprecher per Blue-

tooth mit dem Smartphone verbunden und parallel dazu den PC und ein Internetradio via optische Digitalverbindung angeschlossen.

## Klang, der begeistert!

Mit den Tasten am Gerät oder alternativ der mitgelieferten Fernbedienung wählen wir nun den jeweiligen Eingang aus. Sofort überzeugen die Nubert X-3000 mit absolut fantastischem, kraftvollem, reinem Klang und stecken damit nahezu jeden anderen Desktop-Lautsprecher in die Tasche. Kein Wunder, die Entwickler bei Nubert legen größten Wert auf feinste Klangwiedergabe und entwickeln ihre Lautsprecher von den Treibern bis hin zu den Netzteilen selbst. Für die nuPro X-3000 griffen die Entwickler auf eine 25-mm-Hochtonkalotte und einen 15-Zentimeter-Tiefmitteltontlautsprecher zurück. Für eine bessere Tieftonausbeute wurde zudem auf der Rückseite eine Bassreflexöffnung untergebracht.

Die Nubert X-3000 bieten verschiedene Einstellungen, mit denen man ihren Klang an die akustischen Bedingungen der Aufstellung und Hörsituation oder dem eigenen Geschmack anpassen kann. Sie erlauben das Anheben und Absenken der Bassintensität sowie des Mittel- und Hochtonbereichs. Auch einen Equali-



Der Yamaha kann via LAN und Wi-Fi ans Internet angebunden werden. Die Verbindung zu einer HiFi-Anlage oder Aktivlautsprechern wie den Nubert nuPro X-3000 wird über Cinch oder Miniklinke hergestellt

Über die MusicCast-App gibt es Zugang zu zahlreichen Musik-Streamingdiensten und dem Internetradiodienst von airable. Auch die eigene Musik vom Smartphone, von NAS-Speichern oder aus dem Heimnetzwerk lässt sich abspielen



und AIFF-Dateien mit 192 kHz/24 bit und ALAC mit 96 kHz/24 bit. Innerhalb der App werden neben dem ausgewählten Sender bzw. Quelle auch der Musiktitel, das Dateiformat und ihre Auflösung angezeigt. Ist der Yamaha-Adapter über den 3,5-mm-Klinkenausgang verbunden, lässt sich die Lautstärke via App regeln. Yamahas Musiccast ist zudem für Multiroom-Anwendungen ausgelegt, sodass man den WXAD-10 auf Wunsch auch mit anderen Komponenten ins Heimnetzwerk einbinden kann.

zer mit fünf vorgefertigten Presets haben die Nubert nuPro X-3000 an Bord. Alternativ zur Bedienung am Lautsprecher und per Fernbedienung kann man die Nuberts auch über eine kostenfreie App via Smartphone steuern. Auch hier stehen alle Einstellungen und Funktionen zur Verfügung.

### Streaming auf höchstem Niveau

Kommen wir nun zum ebenfalls zum Paket gehörenden Streamingadapter WXAD-10 von Yamaha, der einzeln rund 150 Euro kostet. Nubert bietet ihn in seinem Paket zusammen mit dem Lautsprecherpaar zum Sparpreis von 1.245 Euro an. Der Yamaha lässt sich durch seine geringen Abmessungen von gerade einmal 13 x 4 x 10 cm unauffällig verstecken und entweder via LAN-Kabel oder drahtlos über Wi-Fi mit dem Heimnetzwerk verbinden. Mit den zum Lieferumfang gehörenden Anschlusskabeln ist er im Handumdrehen an den Nubert-Master-Lautsprecher angeschlossen. Ein



Die Nubert nuPro X-3000 bieten jede Menge Anschlussmöglichkeiten. Neben zwei koaxialen und optischen Digitaleingängen lassen sich Zuspielderäte auch über USB, Cinch und XLR anschließen. Außerdem verfügen die Nubert-Lautsprecher über Bluetooth und können mittels mitgeliefertem HDMI-ARC-Adapter z. B. auch mit dem Fernseher verbunden werden

interner D/A-Wandler bereitet das Ausgangsmaterial optimiert für die analogen Ausgänge auf. Zur Steuerung des Streamingadapters wird die kostenfreie App „Yamaha MusicCast Controller“ benötigt. Gleichzeitig müssen sich Smartphone und Yamaha WXAD-10 im gleichen WLAN-Netzwerk befinden. Nach Installation der App wird man sehr übersichtlich durch die Ersteinrichtung geführt. Ist dieser Vorgang abgeschlossen, stehen zahlreiche Musikquellen zur Verfügung. Hierzu zählen neben den Musikstreaming-Diensten Napster, Spotify, Qobuz, Tidal und Deezer auch über 10.000 Internet-Radiostationen. Außerdem nimmt der Yamaha auch Musik via Bluetooth und Airplay entgegen und kann Musik, die sich auf Ihrem Smartphone oder PC befindet, abspielen. Der WXAD-10 unterstützt nahezu alle Audioformate inklusive hochaufgelöster WAV-, FLAC-

### Fazit

Nubert bietet mit seiner Kombination aus Aktivlautsprechern nuPro X-3000 und Yamahas WXAD-10 ein echt starkes Klangpaket und damit Musikgenuss auf allerhöchstem Niveau. Ein Muss für jeden Musikliebhaber!

Dirk Weyel

### Yamaha WXAD-10

Paarpreis	<b>um 150 Euro</b>
Vertrieb	Yamaha, Rellingen
Telefon	04101 3030
Internet	www.yamaha.de

### Ausstattung

- Abmessungen (B x H x T in mm) 130 x 45 x 106
- Gewicht 226 Gramm
- Anschlüsse 3,5-mm-Klinke, Line-out Cinch, Ethernet
- Unterstützte Streamingdienste Spotify, Tidal, Napster, Deezer, Qobuz
- Audioformate: WAV (nur PCM), MP3, WMA, MPEG-4 AAC, FLAC, ALAC, AIFF
- WLAN, Bluetooth, Internetradio (airable), DLNA, Multiroom, Airplay

### Bewertung

- + zahlreiche Streamingdienste und Internetradio
- + Einbindung in Multiroom-Systeme

### Note

Wiedergabe	40 %	1.1	■■■■■
Praxis	30 %	1.2	■■■■■
Ausstattung	30 %	1.2	■■■■■
Verarbeitung	10 %	1.3	■■■■■

### Oberklasse

Preis/Leistung: **sehr gut**

**1,2**

**Digital Home**

Ausgabe 2/2019

### Nubert nuPro X-3000

Paarpreis	<b>um 1.170 Euro</b>
Vertrieb	Nubert, Schwäbisch Gmünd
Telefon	0800 6823780
Internet	www.nubert.de

### Ausstattung

- Abmessungen (B x H x T in mm) 185 x 300 x 230
- Gewicht 6,6 kg
- Anschlüsse 1 Aux-Eingang Cinch, 1 Link-Ausgang, Subwoofer-Ausgang, XLR/AES-Eingang, 2 optische und 2 koaxiale Digitaleingänge, 2 x USB, Bluetooth
- Bestückung 1 x Hochtöner mit 25-mm-Gewebekalotte, 1 x 148-mm-Tiefmitteltöner mit Polypropylen-Verbund-Membran
- Nennleistung 2 x 150 Watt
- Musikleistung 2 x 220 Watt
- Frequenzgang 38 – 22000 Hz +/- 3 dB  
40 – 20000 Hz +/- 2 dB
- Eingangsempfindlichkeit 1 V für analog gain +6 dB  
2 V für analog gain +0 dB
- Maximale Samplingraten 24 bit/192 kHz

### Bewertung

- + sehr guter Klang, Verbindung per Funk
- + zahlreiche Anschlussmöglichkeiten

### Note

Klang	60 %	1.1	■■■■■
Ausstattung	20 %	1.1	■■■■■
Verarbeitung	20 %	1.0	■■■■■

### Spitzenklasse

Preis/Leistung: **sehr gut**

**1,1**

**Digital Home**

Ausgabe 2/2019